



Susanne Riegler

»Die Aufgabe des Trainers hat sich vom Vortragenden zum Lernbegleiter gewandelt, und die Integration der neuen Medien in den Trainingsalltag verlangt ein ständiges »am Ball Bleiben.«
www.wifiwien.at

mehreren aufgeteilten Modulen und Zeit für Praxis und Selbstreflexion vermittelt das WIE, also wie man als Trainer arbeitet. Zwischen 80 und 120 Stunden sollte eine fundierte Ausbildung mindestens umfassen.«

Susanne Riegler (WIFI Wien Trainerkommunikation) streicht die Notwendigkeit von längeren Intervallen zwischen den Modulen hervor: »Das Mindestmaß an Schultagen sind meiner Meinung nach 15 Tage, wobei diese nicht am Stück sein sollen. 3 x 5 Tage mit mindestens 2 Wochen Pause dazwischen ergeben Sinn; viel Möglichkeit zum Üben und Ausprobieren und zum eigenen Erleben muss gegeben sein, sonst kann man am Ende bestenfalls mit mehr Wissen, aber nur mit minimalem Können aufwarten.«

Das Trainingsunternehmen ANKH.AT bietet Trainer-Ausbildungen für Mimikresonanz-Train-

ner an. Dabei handelt es sich um keine allgemeine Trainerausbildung, sondern um spezielle Ausbildungen, um das Thema Mimikresonanz zu trainieren. Michaela Kellner: »Die fachliche Train-the-Trainer-Ausbildung zum Mimikresonanz-Trainer dauert allein schon 8 Tage und endet mit einer umfangreichen Prüfung. Erst danach dürfen die Teilnehmer zum Thema Mimikresonanz® trainieren. Unsere Ausbildung setzt allerdings eine Grundausbildung in Kommunikation, Moderation und Präsentation voraus.«

Seriöse Ausbildungen erkennen

Der Markt wird überschwemmt von Trainerausbildungen. Eine Übersicht über der Redaktion bekannte Ausbilder finden Sie auf den nächsten zwei Seiten. Jeder Mensch darf eine Trainerausbildung anbieten und abhalten. Es sind dafür keinerlei Qualitäts- und Ausbildungsnachweise vorgesehen. Es gibt (noch) keine Train-the-Trainer-Ausbildung.

Daher stellt sich die Frage, woran ein Interessent eine seriöse Ausbildung erkennt. Was sind die wesentlichen Merkmale?

Michaela Kellner: »Ausführliche Unterlagen und Informationen bereits vor der Anmeldung sind ein gutes Zeichen und natürlich soll sich der Leiter der Ausbildung Zeit für ein persönliches Vorgespräch nehmen. Wenn viele Fragen des Ausbilders gestellt werden über Ziele, Erwartungen, Hintergründe, Vorerfahrungen und Motivation, spricht dies auch für Seriosität.«

Gabriel Schandl zählt einige Merkmale seriöser Ausbildungen auf: »Die Gruppengröße und die Dauer der Ausbildung sind Indikatoren. Ein zweiter Faktor ist das Bauchgefühl, das sich aus den Fakten, den Fotos, der Website und den Teilnehmer-Rückmeldungen bildet. Womit wir beim nächsten Punkt sind: Was sagen bisherige Teilnehmer und besteht die Möglichkeit, mit ihnen kurz zu telefonieren? Oder auch mit dem Lehrgangsleiter? Noch ein weiterer Faktor: Wo wird die Ausbildung stattfinden? Immer im gleichen (eventuell langweiligen) kleinen Seminarraum einer Firma, weil das günstiger ist oder in schönen Hotels mit einer Wohlfühl-Atmosphäre?«

Auch Susanne Riegler gibt hier wertvolle Tipps: »Seriöse Institute bieten vor der Ausbildung kostenlos die Möglichkeit für eine eingehende Beratung und haben ausführliches, schriftliches Informationsmaterial mit einem Überblick über die Gesamtkosten. Außerdem ist es wichtig, einen Auswahlprozess zu haben (Gespräch, Assessment, ...). Eine gute Ausbildung bietet

OFFENES SEMINAR

21. und 22.
April 2016

TRAIN THE TRAINER

Die TOOLBOX
für firmeninterne
TRAINER



Informationen unter
www.steinerconsulting.at

STEINER Consulting
verbund & organisationsentwicklung

2802 Hochwolkersdorf | Dorfstraße 9 | T: +43 2645 87 70 | office@steinerconsulting.at

trainingskompetenz®



Gleichwürdigkeit als Geheimnis des Erfolgs von Trainingskompetenz.

Wer möchte die eigenen Lehrveranstaltungen nicht derart aktiv und effektiv gestalten, dass Teilnehmende mit Freude lernen und Vertrauen in ihre eigene Leistungsfähigkeit gewinnen? Unser Motto ist: mit Respekt, Wertschätzung und Humor Gruppen zu leiten und bei allen Teilnehmenden eine individuelle Entwicklung zu ermöglichen. Die Besonderheit des berufs begleitenden Diplomaltehrgangs trainingskompetenz® liegt in der praktischen Kompetenz-Erweiterung durch Erleben, Hinterfragen und Üben. Die theoretischen Informationen unterstützen den Prozess des Verstehens und vertiefen das Verständnis der Gleichwürdigkeit. Wir bieten dabei praktische Anregungen und Umsetzungsstrategien, insbesondere Gruppenprozesse zu erkennen und zu steuern. Die vielfältigen Ressourcen der Teilnehmenden fließen in den Lernprozess mit ein und bereichern das Ergebnis. Jedes Modul ist in sich abgeschlossen und einzeln buchbar.

Aktuell: Aufbaulehrgang 5 Seminare

25. April – 27. September 2016

Nächster Gesamtlehrgang 10 Seminare

14. Oktober 2016 – 30. September 2017

www.trainingskompetenz.at

Beratung und Information: info@trainingskompetenz.at

Ina Biechl | beratung, training, coaching, 1150 Wien, Hütteldorferstraße 81b/Stiege2/Top 3